



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion in der BV Mitte

Betreff:

Vorschlag der SPD-Fraktion hier: Erhalt und Sanierung Ischelandteich

Beratungsfolge:

14.09.2022 Bezirksvertretung Hagen-Mitte

Beschlussvorschlag:

Siehe Anlage

Begründung

Siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ keine Auswirkungen (o)

An den
Vorsitzenden der
Bezirksvertretung Hagen-Mitte
Herrn Ralf Quardt
im Hause

Hagen, 29. August 2022

Betr.: Erhalt und Sanierung Ischelandteich

Sehr geehrter Herr Quardt,

wir bitten um Aufnahme des og. Antrages für die Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Mitte am 14.09.2022, gem. § 6 Abs. 1 GeschO.

Antrag:

Der Ischelandteich mit seiner ihn umschließenden Parkanlage soll in seiner jetzigen Ausprägung und Größe erhalten bleiben. Die Verwaltung wird daher beauftragt, ein Sanierungskonzept mit dem Ziel zu erstellen, den Ischelandteich in Erfüllung seiner bisherigen Funktionen wiederherzustellen. Hierzu soll im Grünflächenverbund mit den oberhalb liegenden Flächen des Westfalenbades und des Sportparks Ischeland ein „Schwammstadtkonzept“ realisiert werden, das den nachhaltigen Erhalt des Ischelandteichs gewährleistet. Entsprechende Fördermittel aus dem Klima- und Transformationsfond stehen hierzu zu Verfügung und müssen bis Mitte Oktober 2022 beantragt werden.

1

Begründung:

Bei dem Ischelandteich und den ihn umschließenden Grünfläche mit seinem alten Baumbestand handelt es sich um eine historische Parkanlage im Zentrum des Stadtteils Altenhagen. Der Park hat eine hohe Aufenthaltsqualität und stellt einen wichtigen sozialen Begegnungsort für den stark verdichteten Wohnstandort dar, der durch einen hohen Migrationsanteil und durch einen ebenfalls hohen Anteil an jungen Familien mit Kindern geprägt ist. Diese soziokulturelle Bedeutung geht über die eigentliche Naherholungsfunktion für den Stadtteil deutlich noch hinaus. Darüber hinaus erfüllt die Anlage wichtige Funktionen in Hinblick auf den Klimawandel, der mit Trockenheit, Hitze und Starkregenereignissen einhergeht. Mögliche Funktionseinbußen an dieser Stelle würden zu einem weiteren Bedeutungsverlust für den bereits heute benachteiligten Stadtteil Altenhagen führen. Der Ischelandteich ist landschaftsbildprägend und hat zusammen mit der ihn überspannenden Brücke einen hohen Identifikationswert, sowohl für den Bezirk Mitte wie auch für die Stadt Hagen. Dieser ist durch zahlreiche Postkartenmotive und Abbildungen in Hagen-Büchern dokumentiert.

Die ca. 14.000 qm große Wasserfläche wirkt derzeit noch wie eine Klimaoase klimaregulierend und temperatursenkend in einem ansonsten klimatisch defizitären Stadtraum. Im „Integrierten Klimaanpassungskonzept der Stadt Hagen“ von 2018 ist der Ischelandteich diesbezüglich als wichtiges Beispiel bewertet worden. Seine offene Wasserfläche stellt eine wesentliche Maßnahme zur „thermischen Entlastung“ (Seite 112 ff) dar. Darüber hinaus erfüllt der Teich eine wichtige präventive Regenwasserrückhaltefunktion. Park- und Teichanlage stehen in einem Biotopverbund mit den oberhalb liegenden Grünflächen des Westfalenbades und dem Sportpark Ischeland. Dieser Verbund sichert auch die Frischluftversorgung für die unterhalb liegenden Quartiere des Stadtteils. Natürlich hat auch die Park- und Teichanlage enorm unter den Hitzesommern der vergangenen Jahre gelitten. Der Zufluss über den Ischelandbach ist aufgrund anhaltender Dürrephasen jahreszeitbedingt notleidend. Auch dies macht ein Handeln dringend erforderlich.

In heißen Sommermonaten könnte der Ischelandteich durch ein intelligentes Wassermanagement des oberhalb liegenden Westfalenbades mit zusätzlichem Wasser versorgt werden. Ferner könnten auch die Flächen des Sportparks Ischeland in ein teilträumliches „Schwammstadtkonzept“ einbezogen werden, um den Ischelandteich durch ein Regenwassermanagement nachhaltig zu versorgen. Durch den Grünflächenverbund wäre ein solches Konzept an dieser Stelle realisierbar, zumal sich die Grundstücksflächen in der Verfügung der Stadt Hagen befinden.

Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen hat im Juli 2022 einen Förderaufruf gestartet, wonach Kommunen im Rahmen eines Klima- und Transformationsfonds zur „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ Projektanträge bis Mitte Oktober in Höhe von mindestens einer Millionen Euro stellen können.

Die Förderbedingungen sind im Internet abrufbar:

<https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/forschung/aufrufe/aktuelle-meldungen/anpassung-urbaner-raeume-an-klimawandel.html>

Die SPD-Fraktion im Bezirk Mitte sieht dies als einmalige Chance, den Ischelandteich nachhaltig zu erhalten und seine wichtigen soziokulturellen und klimatischen Funktionen für den Stadtteil Altenhagen zu erhalten.

Freundliche Grüße



Jörg Meier
SPD-Fraktion in der BV-Mitte